

II-12932 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 6280 13

1934 -03- 16

ANFRAGE

der Abgeordneten Wabl, Anschöber, Freunde und Freundinnen

an den Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft

betreffend die Jagdklause "Föhrenbach"

Auf Weisung der Generaldirektion der ÖBF erging an die zuständige Forstverwaltung der Auftrag, eine Wildschadensforderung in Höhe von 45.000 öS an einen Jagdpächter auszusetzen. Dieser Fall wurde auch im Wirtschaftsrat behandelt, worauf innerhalb der ÖBF eine Untersuchung der Revisionsabteilung stattgefunden hat. Die Jagdklause "Föhrenbach" wurde nun nach einer Aussage des derzeitigen Generaldirektors der ÖBF Ramsauer in das BM für Land- und Forstwirtschaft verlagert. Bis dato gab es jedoch Ihrerseits keine Reaktion oder Aufklärung in dieser Angelegenheit.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher folgende

ANFRAGE:

1. Gibt es seitens des Ministers bereits eine endgültige Entscheidung in dieser Causa und wenn ja, mit welchem Inhalt?
2. Wird es in dieser Causa zu disziplinären Maßnahmen seitens des Ministers gegenüber Bediensteten der ÖBF kommen?
3. Welche Art von dienstlichen Verfehlungen wurden wann von welchen Personen begangen?
4. Hat es in dieser Causa tatsächlich eine Falschinformation des Abgeordneten zum Nationalrat Harald Hoffmann gegeben?